

vor dem Anblicke des Allmächtigen verdorren) ohne eure Summen anzugreifen, die ihr jährlich beylegen müßt, damit die unbeantwortliche Rechnung eures Gewissens in eurer fürchterlichen Todesstunde nur recht unermesslich groß werde? — Menschen sehen auf eurem Leibe ein feines Gewebe, womit ihr geschmückt seyd; und sind so albern, daß sie euch dafür Ehrerbietungen bezeugen: Gott sieht auf eurem Leibe die Lumpen, die ihr dem Nackenden abgerissen habt, und sein heiliges Auge verachtet euch!

Nach welchen Rechten muß der treue, der christliche Arbeiter mit weniger, oder mit der Kost, vor welcher euch ekeln würde, zufrieden seyn, damit ihr die Sünden der Wollust an euren Tafeln begehen könnet? Warum muß so mancher ehrliche Mann von seinem Schuldherrn gedrängt werden, damit euer Ueberfluß unablässig zunehme? — Gott, der du dich aller deiner Werke erbarmest, schilt meine Seele, wenn sie vor dir mit solchen Greueln befleckt ist; ach ich lasse mir alle deine Wege gefallen, wenn du nur das unbarmherzige Gericht von mir nimmst, das dem Unbarmherzigen gedrohet ist! *)

*) Jacobi 2, 13.